

Amtliche Mitteilungen

Datum 17. Dezember 2015

Nr. 119/2015

Inhalt:

**Ordnung zur Änderung der
Fachspezifischen Bestimmung
für den**

**Master Lehramt
im Fach**

**Wirtschaftswissenschaften
mit einem weiteren Unterrichtsfach
oder**

in Verbindung mit einer speziellen Wirtschaftslehre

**der
Universität Siegen**

Vom 15. Dezember 2015

**Ordnung zur Änderung der
Fachspezifischen Bestimmung
für den

Master Lehramt
im Fach
Wirtschaftswissenschaften
mit einem weiteren Unterrichtsfach
oder
in Verbindung mit einer speziellen Wirtschaftslehre

der
Universität Siegen**

Vom 15. Dezember 2015

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547) hat die Universität Siegen die folgende Änderungsordnung erlassen:

Artikel 1

Die Fachspezifische Bestimmung für den Master Lehramt im Fach Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach oder in Verbindung mit einer speziellen Wirtschaftslehre der Universität Siegen vom 11. November 2013 (Amtliche Mitteilung 100/2013) wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift werden die Worte „speziellen Wirtschaftslehre“ durch die Worte „zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung“ ersetzt.
2. In § 5 Absatz 2 werden die Worte „speziellen Wirtschaftslehre“ durch die Worte „zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung“ ersetzt.
3. In § 6 wird die Tabelle „6.1 Master Berufskolleg Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach“ wie folgt geändert:
 - a) Das Modul „MA-BK-WiWi_UF 1 – Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 1 sowie Modulelemente 1.1 und 1.2 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-WiWi_UF 1 – Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre“ wie folgt gefasst:

MA-BK-WiWi_UF	Modultitel	SL ¹	MP ²	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre³		1	1.	6	9	-
1.1	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.2	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung		1	1.		3	-

- b) Das Modul „MA-BK-WiWi_UF 4 – Vertiefende Betriebswirtschaftslehre“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 4 sowie Modulelemente 4.1 und 4.2 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-WiWi_UF 4 – Vertiefende Betriebswirtschaftslehre“ wie folgt gefasst:

MA-BK-WiWi_UF	Modultitel	SL ¹	MP ²	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
4	Vertiefende Betriebswirtschaftslehre		1	3.-4.	6	9	-
4.1	Qualitätsmanagement		-	3.	3	3	-
4.2	Produktions- und Logistikmanagement		-	4.	3	3	-
4.3	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	-

4. In § 6 wird die Tabelle „6.2 Master Berufskolleg Wirtschaftswissenschaften mit einer speziellen Wirtschaftslehre“ wie folgt geändert:
 - a) In der Überschrift werden die Worte „spezieller Wirtschaftslehre“ durch die Worte „zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung“ ersetzt.

¹ SL = Studienleistung

² MP = Modulprüfung

³ Die Studierenden haben die Wahl zwischen vier Modulen aus den Masterprogrammen der BWL: 1. Auditing (besteht aus drei Veranstaltungen, der Workload bleibt aber gleich), 2. Entscheidungsmanagement, 3. Treasurymanagement, 4. Personalmanagement und Organisation. Vgl. MHB BWL MA; im Modul Auditing müssen drei Veranstaltungen belegt werden, der Workload bleibt gleich verteilt.

- b) Das Modul „MA-BK-WiWi_SWL 1 – Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 1 sowie Modulelemente 1.1 und 1.2 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-WiWi_SWL 1 – Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre“ wie folgt gefasst:

MA-BK-WiWi_SWL	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wahlpflicht vertiefende Betriebswirtschaftslehre⁴		1	1.	6	9	-
1.1	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.2	Vorlesung		-	1.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung		1	1.		3	-

- c) Das Modul „MA-BK-WiWi_SWL 4 – Vertiefende Betriebswirtschaftslehre“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 4 sowie Modulelemente 4.1 und 4.2 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-WiWi_SWL 4 – Vertiefende Betriebswirtschaftslehre“ wie folgt gefasst:

MA-BK-WiWi_SWL	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
4	Vertiefende Betriebswirtschaftslehre		1	3.-4.	6	9	-
4.1	Qualitätsmanagement		-	3.	3	3	-
4.2	Produktions- und Logistikmanagement		-	4.	3	3	-
4.3	Modulabschlussprüfung	-	1	4.		3	-

- d) Das Modul „MA-BK-WiWi_SWL 5 – Social and Labor Market Policy“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 5 sowie Modulelemente 5.1 und 5.2 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-WiWi_SWL 5 – Social and Labor Market Policy“ wie folgt gefasst:

MA-BK-WiWi_SWL	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
5	Social and Labor Market Policy		1	4.	6	9	-
5.1	Labor Market Policy		-	4.	3	3	-
5.2	Social Policy		-	4.	3	3	-
5.3	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	-

⁴ Die Studierenden haben die Wahl zwischen vier Modulen aus den Masterprogrammen der BWL: 1. Auditing (besteht aus drei Veranstaltungen, der Workload bleibt aber gleich), 2. Entscheidungsmanagement, 3. Wertschöpfungsmanagement, 4. Personalmanagement und Organisation. Vgl. MHB BWL Master.

5. In § 6 wird die Tabelle „Spezielle Wirtschaftslehre – Finanzdienstleistungen“ wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt geändert:

„Zugeordnete Kleine berufliche Fachrichtungen (KbF)

KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Finanzdienstleistungen“.

b) Das Modul „MA-BK-FDL 1 – Risikokommunikation und Governance“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 1 sowie Modulelemente 1.2 und 1.3 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-FDL 1 – Risikokommunikation und Governance“ wie folgt gefasst:

Nr. MA-BK-FDL	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Risikokommunikation und Governance	1	1	1.-2.	6	9	-
1.1	Vom internen Risikomanagement zur externen Risikoberichterstattung	1	-	1.	2	2	-
1.2	Corporate Governance		-	2.	2	2	-
1.3	Unternehmensbewertung			2.	2	2	
1.4	Modulabschlussprüfung	-	1	2.		3	

c) Das Modul „MA-BK-FDL 3 – Seminar Risikomanagement“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 3 und Modulelement 3.1 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-FDL 3 – Seminar Risikomanagement“ wie folgt gefasst:

Nr. MA-BK-FDL	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
3	Seminar Risikomanagement		1	4.	4	5	-
3.1	Seminar und Kolloquium			4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	

6. In § 6 wird die Tabelle „Spezielle Wirtschaftslehre – Marketing/Handel“ wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt geändert:

„KbF: Produktion, Logistik, Absatz mit dem Profil „Marketing/Handel“.

b) Das Modul „MA-BK-MA/HA 1 – Wertschöpfungsmanagement“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 1 sowie Modulelemente 1.1 und 1.2 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-MA/HA 1 – Wertschöpfungsmanagement“ wie folgt gefasst:

Nr. MA-BK-MA/HA	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Wertschöpfungsmanagement		1	1.-2.	6	9	-
1.1	Wertschöpfungsmanagement der Großserien- und Massenfertigung		-	1.	3	3	-
1.2	Wertschöpfungsmanagement der Einzel- und Kleinserienproduktion		-	2.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung		1			3	

c) Das Modul „MA-BK-MA/HA 3 – Seminar Marketing/Handel“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 3 sowie Modulelement 3.1 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-MA/HA 3 – Seminar Marketing/Handel“ wie folgt gefasst:

Nr. MA-BK-MA/HA	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
3	Seminar Marketing und Handel		1	4.	4	5	-
3.1	Forschungs- und Fallstudienseminar		-	4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	

7. In § 6 wird die Tabelle „Spezielle Wirtschaftslehre – Steuern“ wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt geändert:

„KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Steuern““.

b) Das Modul „MA-BK-STEU 1 – Betriebliche Steuerlehre“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 1 sowie die Modulelemente 1.1, 1.2 und 1.3 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-STEU 1 – Betriebliche Steuerlehre“ wie folgt gefasst:

Nr. MA-BK-STEU	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Betriebliche Steuerlehre		1	1.-2.	5	9	-
1.1	Steuern und konstitutive Unternehmenspolitik		-	1.	2	2	-
1.2	Steuern und laufende Unternehmenspolitik		-	2.	2	2	-
1.3	Fallstudie: Steuerbelastung komplexer Organisationsformen		-	2.	1	2	-
1.4	Modulabschlussprüfung		1	2.		3	

c) Das Modul „MA-BK-STEU 3 – Seminar Accounting & Auditing“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 3 und Modulelement 3.1 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK-STEU 3 – Seminar Accounting & Auditing“ wie folgt gefasst:

Nr. MA-BK-STEU	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
3	Seminar Accounting & Auditing		1	4.	4	5	-
3.1	Seminar und Kolloquium		-	4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	

8. In § 6 wird die Tabelle „Spezielle Wirtschaftslehre – Wirtschaftsinformatik“ wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt geändert:

„KbF: Wirtschaftsinformatik“.

b) Das Modul „MA-BK WINFO 1 – Computerunterstütztes Arbeiten und Lernen“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modul 1 sowie Modulelemente 1.1 und 1.2 in der Spalte „SL“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK WINFO 1 – Computerunterstütztes Arbeiten und Lernen“ wie folgt gefasst:

Nr. MA-BK WINFO	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
1	Computerunterstütztes Arbeiten und Lernen		1	1.-2.	6	9	-
1.1	Computerunterstützte Gruppenarbeit		-	1.	3	3	-
1.2	Computerunterstütztes Lernen		-	2.	3	3	-
1.3	Modulabschlussprüfung	-	1	2.	-	3	-

c) Das Modul „MA-BK WINFO 3 – Betriebliche Anwendungen“ wird an den folgenden Stellen geändert:

- Modulelement 3.1 in der Spalte „Modultitel“.

Somit wird der Tabellenabschnitt zu Modul „MA-BK WINFO 3 – Betriebliche Anwendungen“ wie folgt gefasst:

Nr. MA-BK WINFO	Modultitel	SL	MP	Empf. Fachsemester	SWS	LP	Voraussetzungen
3	Betriebliche Anwendungen	1	1	4.	4	5	-
3.1	Data Warehousing	1	-	4.	4	2	-
3.2	Modulabschlussprüfung		1	4.		3	

9. In § 9 werden die Worte „speziellen Wirtschaftslehre“ durch die Worte „zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung“ ersetzt.

10. § 10 wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift der Tabelle „Fach Wirtschaftswissenschaften in Verbindung mit einer speziellen Wirtschaftslehre“ wird geändert in „Fach Wirtschaftswissenschaften in Verbindung mit einer zugeordneten Kleinen beruflichen Fachrichtung“.

- b) Die Überschrift der Tabelle „Fach Spezielle Wirtschaftslehre Finanzdienstleistungen“ wird geändert in „KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Finanzdienstleistungen““.
- c) Die Überschrift der Tabelle „Fach Spezielle Wirtschaftslehre Marketing/Handel“ wird geändert in „KbF: Produktion, Logistik, Absatz mit dem Profil „Marketing/Handel““.
- d) Die Überschrift der Tabelle „Fach Spezielle Wirtschaftslehre Steuern“ wird geändert in „KbF: Finanz- und Rechnungswesen mit dem Profil „Steuern““.
- e) Die Überschrift der Tabelle „Fach Spezielle Wirtschaftslehre Wirtschaftsinformatik“ wird geändert in „KbF: Wirtschaftsinformatik“.

Artikel 2

Diese Änderungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2015 in Kraft. Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2015/2016 in den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften für das Lehramt an Berufskollegs an der Universität Siegen eingeschrieben sind, haben die Möglichkeit, auf Antrag ihr Studium nach der Fachspezifischen Bestimmung für das Fach Wirtschaftswissenschaften mit einem weiteren Unterrichtsfach oder in Verbindung mit einer speziellen Wirtschaftslehre im Bachelorstudium für das Lehramt an Berufskollegs in dieser Fassung zu absolvieren. Der Antrag ist an das Prüfungsamt für Lehrämter zu richten und nicht widerrufbar.

Diese Änderungsordnung wird in dem Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht. Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Lehrerbildungsrates vom 8. Juni 2015.

Siegen, den 15. Dezember 2015

Der Rektor

gez.

(Universitätsprofessor Dr. Holger Burckhart)